

GT Resources kündigt BHEM-Vermessung auf North Rock an

27.11.2024 | [IRW-Press](#)

Toronto, 27. November 2024 - [GT Resources Inc.](#) (TSX-V: GT, OTCQB: CGTRF, FWB: 7N1) (das Unternehmen oder GT Resources) freut sich, seine ersten Explorationsaktivitäten auf dem Kupfer-Nickel-Platingruppenelement-Projekt North Rock im Nordwesten der kanadischen Provinz Ontario bekannt zu geben.

Das Projekt North Rock wurde von GT im Rahmen der Übernahme von [MetalCorp Ltd.](#) im Jahr 2023 erworben und umfasst einen 13 Kilometer langen basalen gabbroischen Kontakt entlang des Gabbro-Komplexes Grassy Portage sowie eine Zone mit einer historischen Ressourcenschätzung¹ von 1 Million Tonnen bei einem Gehalt von 1,2 % Cu. In historischen Bohrungen über ungefähr 12.000 Meter konnte eine Kupfer-Nickel-Palladium- und Platinmineralisierung entlang dieses günstigen Basalkontakts nachgewiesen werden.

Das Budget für das Phase-I-Explorationsprogramm beträgt weniger als 200.000 \$ und umfasst:

- Eine elektromagnetische Bohrloch-(BHEM)-Vermessung an historischen Bohrlöchern, um zur Ermittlung von Bohrzielen mögliche Leiter mit netzartigen bis massiven Sulfiden unterhalb historischer oberflächennaher Bohrungen zu identifizieren.
- Erkundungskartierungen
- Prospektionsarbeiten / Probenahmen

Derrick Weyrauch, President und CEO, sagt dazu: Das Projekt North Rock war eines der bedeutendsten Assets im Rahmen der Übernahme von Metalcorp im Jahr 2023. Das Projekt war Gegenstand bedeutender historischer Arbeiten, unter anderem wurden untertägige Erschließungsarbeiten und eine historische Ressourcenschätzung¹ im Umfang von 1 Million Tonnen mit 1,2 % Cu durchgeführt. Das Projekt verfügt über einen äußerst hoffigen 13 Kilometer langen mineralisierten Horizont. Die Lage und die ausgezeichnete Zugänglichkeit von North Rock werden eine sehr kosteneffiziente Kupferexploration ermöglichen.

Neil Pettigrew, VP Exploration, erklärt: Der Gabbro-Komplex Grassy Portage, der dem Projekt North Rock zugrunde liegt, bietet ein günstiges Milieu für eine magmatische, kupferreiche Cu-Ni-PGE-Sulfidmineralisierung. Aufgrund der reichhaltigen eingesprengten bis netzartigen Mineralisierung an der Basis des Komplexes und des Vorkommens von Massivsulfidergängen im Liegenden birgt das Projekt das Potenzial sowohl für die Auffindung einer Mineralisierung mit großen Tonnagen als auch einer hochgradigen Sulfidlagerstätte. Die geologischen Gegebenheiten lassen Vergleiche mit den historischen Minen Temagami und Thierry in Ontario sowie mit den Lagerstätten Mesaba, NorthMet und Maturi im Duluth Complex in Minnesota zu.

Das Projekt North Rock

Das Projekt North Rock befindet sich im Nordwesten von Ontario und erstreckt sich über 7.000 Hektar (Abbildung 1). Das Projekt verfügt über eine hervorragende Infrastruktur und wird von einer asphaltierten Provinzstraße, einer Eisenbahnlinie und Stromleitungen durchquert. Das Projekt liegt im 20 Kilometer langen Gabbro-Komplex Grassy Portage aus dem Archaikum. Bei der Mineralisierung handelt es sich um magmatische Sulfide mit Kupferanreicherung, die in erster Linie entlang des Basalkontakts des Komplexes mit mafischem und ultramafischem Vulkangestein vorkommen (Abbildung 2 und 3). Die Mineralisierung tritt in zwei wesentlichen Formen auf: als in Gabbro lagernde eingesprengte bis stellenweise netzartige Sulfidmineralisierung innerhalb des basalen heterolithischen Gabbros mit unterschiedlicher Beschaffenheit und als massive Sulfidgangmineralisierung mit Kupfer-PGE-Anreicherung innerhalb des Vulkangesteins im Liegenden.

Bislang wurden zwei sehr oberflächennahe Zonen entdeckt. Die bedeutendste ist die Zone Beaver Pond (Abbildung 3 und 4), die über eine historische Ressourcenschätzung¹ von 1 Million Tonnen mit einem Gehalt von 1,2 % Cu verfügt. Die Zone Beaver Pond wurde 1958 von Noranda entdeckt und anschließend über einen 90 Meter tiefen Schacht und einen Stollen auf der 70-Meter-Sohle unter Tage erkundet.

Erste Prospektionsarbeiten und Kartierungen

Die auf die Erkundung ausgerichteten Prospektionsarbeiten und Kartierungen sind im Gange, um den Zugang zu dem historischen Vorkommen und den Bohrstandorten zu bewerten und wiederherzustellen, sodass eine BHEM-Vermessung durchgeführt werden kann. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der historischen Zone Beaver Pond. Aus 10.000 Tonnen an der Oberfläche aufgehaldetes Material, das aus der unterirdischen Erschließung der Zone Beaver Pond in den 1970er-Jahren stammt, wurden Stichproben entnommen, die eine eingesprengte bis netzartige Sulfidmineralisierung mit Chalkopyritanreicherung enthalten (Abbildung 5).

BHEM-Vermessung

Die BHEM-Vermessung des Unternehmens zielt auf ausgewählte historische Bohrlöcher innerhalb der Zone Beaver Pond ab, einschließlich Bohrloch NR07-062, das mit 780 Metern die tiefste auf dem Projekt niedergebrachte Bohrung ist. Von Bedeutung ist, dass dieses Bohrloch in einer Tiefe von etwa 450 Metern eine Cu-PGE-Mineralisierung im Liegenden durchteufte, jedoch entlang des Einfallens der Zone niedergebracht wurde und daher nie vom Vulkangestein im Liegenden in die in Gabbro lagernde Hauptmineralisierung eindrang und somit das Ziel verfehlte. Der Zweck dieses Programms ist die Erkundung einer netzartigen bis massiven Sulfidmineralisierung sowohl innerhalb des Gabbros als auch im Liegenden unterhalb der historischen oberflächennahen Bohrungen.

Abbildung 1. Lageplan und regionale geologische Karte des Projekts North Rock mit dem 13 Kilometer langen, höffigen Mineralisierungshorizont.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77605/GT_271124_DEPRcom.001.jpeg

1. Siehe Haftungsausschluss zur historischen Ressourcenschätzungen unten

Abbildung 2. Vergrößerte Darstellung der historischen Zonen mit einer Kupfer- & PGE-Mineralisierung entlang des günstigen basalen Kontakts des Gabbro-Komplexes Grassy-Portage.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77605/GT_271124_DEPRcom.002.jpeg

1. Siehe Haftungsausschluss zur historischen Ressourcenschätzungen unten

Abbildung 3. Vergrößerte Darstellung der Zone Beaver Pond mit dem historischen Schacht und den Arbeitsstätten von Noranda sowie dem Bereich der historischen Ressourcenschätzung1.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77605/GT_271124_DEPRcom.003.jpeg

1. Siehe Haftungsausschluss zur historischen Ressourcenschätzungen unten

Abbildung 4. Querschnitt durch die Zone Beaver Pond mit den historischen Bohrungen, Blickrichtung Nordosten; beachten Sie Bohrloch NR07-062, das tiefste Bohrloch auf dem Konzessionsgebiet, das im Liegenden eine Cu-PGE-Mineralisierung durchteufte, aber die in Gabbro lagernde Mineralisierung verfehlte.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77605/GT_271124_DEPRcom.004.png

Abbildung 5. Stichproben NP-NR-24-001 (links) mit netzartigen und NP-NR-24-002 (rechts) mit schweren eingesprengten chalkopyritreichen Sulfiden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/77605/GT_271124_DEPRcom.005.png

1 - Haftungsausschluss - historische Ressourcenschätzung1 - North Rock

Die Leser werden darauf hingewiesen, dass das Unternehmen nicht versucht hat, die historische Mineralressourcenschätzung zu verifizieren. Daher sollten sich die Leser nicht auf die historische Schätzung verlassen. Kein qualifizierter Sachverständiger hat ausreichend Arbeiten durchgeführt, um eine historische Schätzung als aktuelle Mineralressource einzustufen. Außerdem wurde noch nicht von einem qualifizierten Sachverständigen festgelegt, welche Arbeiten erfolgen müssen, um eine historische Schätzung als aktuelle Mineralressource oder Mineralreserve klassifizieren zu können. Das Unternehmen behandelt historische Schätzungen nicht als aktuelle Mineralressourcen.

Eine historische Ressourcenschätzung für die Zone Beaver Pond auf dem Projekt North Rock wird von

Bergman (1973) mit 1 Million Tonnen und einem Kupfergehalt von 1,2 % angegeben (Ontario Mineral Deposit Inventory record MDI52C11NE00029). Die Parameter, Methodik und Kategorisierung, die bei der Schätzung verwendet wurden, sind nicht bekannt, weshalb ihre Zuverlässigkeit nicht bestimmt werden kann. Sie wird jedoch nach wie vor als relevant angesehen, da die unterirdische Erschließung und die Diamantbohrungen in den 1960er- und 1970er-Jahren die Schätzung unterstützten und eine Richtlinie für zukünftige Explorationsarbeiten bieten.

Qualifizierter Sachverständiger

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Fachinformationen wurden von Neil Pettigrew, M.Sc., P. Geo., Vice President of Exploration und ein Direktor des Unternehmens, in seiner Funktion als qualifizierter Sachverständiger gemäß der Vorschrift National Instrument 43-101 geprüft und verifiziert.

Über GT Resources Inc.

[GT Resources Inc](#) (TSXV: GT) ist ein Mineralexplorationsunternehmen, das die Strategie verfolgt, Kupfer- und Nickelabbauprojekte in Europa und Nordamerika zu erschließen. Unsere Projekte liegen in Finnland und Kanada und bestehen aus großflächigen Gelegenheiten, die strategische Investitionen eines wichtigen Bergbauunternehmens angezogen haben.

Folgen Sie GT Resources auf LinkedIn, Twitter und unter www.gtresourcesinc.com.

FÜR DAS BOARD

Derrick Weyrauch
President & CEO, Direktor

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Derrick Weyrauch, President & CEO
E-Mail: info@gtresourcesinc.com

Die TSX Venture Exchange und deren Marktregulierungsbehörde (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Market Regulator bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Verkauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten von Amerika dar. Die Stammaktien von GT Resources Inc. wurden und werden nicht gemäß dem U.S. Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung registriert und dürfen in den Vereinigten Staaten nicht angeboten oder verkauft werden, es sei denn, sie sind registriert oder von der Registrierungspflicht ausgenommen.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen können zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die sich auf zukünftige und nicht auf vergangene Ereignisse beziehen. In diesem Zusammenhang beziehen sich zukunftsgerichtete Aussagen häufig auf die erwartete künftige Geschäfts- und Finanzentwicklung eines Unternehmens und enthalten häufig Wörter wie annehmen, glauben, planen, schätzen, erwarten und beabsichtigen, Aussagen, wonach eine Maßnahme oder ein Ereignis ergriffen werden oder eintreten kann, dürfte, könnte, sollte oder wird oder andere ähnliche Ausdrücke. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften oder andere zukünftige Ereignisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem Risiken im Zusammenhang mit der Projekterschließung, die Notwendigkeit zusätzlicher Finanzierungen, betriebliche Risiken im Zusammenhang mit dem Abbau und der Verarbeitung von Mineralen, Schwankungen von Mineral- und Rohstoffpreisen, Eigentumsfragen, Umwelthaftungsansprüche und Versicherungen, die Abhängigkeit von Schlüsselpersonal, das Ausbleiben von Dividenden, Wettbewerb, Verwässerung, die Volatilität des Preises und des Volumens unserer Stammaktien sowie die Auswirkungen von staatlichen Stellen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Überzeugungen, Schätzungen und Meinungen des Managements zu dem Zeitpunkt, an

dem die Aussagen gemacht werden, und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, falls sich diese Überzeugungen, Schätzungen und Meinungen oder andere Umstände ändern sollten. Investoren werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen eine unangemessene Sicherheit beizumessen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/91520--GT-Resources-kuendigt-BHEM-Vermessung-auf-North-Rock-an.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).